

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
--------------	---

## 1. Teil

### Das Polizei- und Sicherheitsrecht vor den Herausforderungen des Terrorismus

*Pascale Gonod*

Eine französische Perspektive.....	3
I. Einleitung.....	3
1. Der Terrorismus in Frankreich.....	3
2. Das Polizeirecht und das Recht der inneren Sicherheit.....	7
3. Das Recht der Polizei und der inneren Sicherheit angesichts der Herausforderungen des Terrorismus.....	9
II. Die Rahmenbedingungen der staatlichen Intervention: eingeschränkte Spezialisierung.....	11
1. Die Strukturen: Der Grundsatz der Koordination.....	12
2. Die Planung: Die Anpassung der Schutzmaßnahmen.....	15
a) Die Vorbeugung gegen das Terrorrisiko.....	15
b) Die Reaktion auf einen Terrorangriff.....	16
III. Die Mittel des öffentlichen Handelns: Die Verselbständigung des Anti- Terror-Kampfes.....	17
IV. Die Unzulänglichkeit der Kontrollen.....	20

*Thomas Würtenberger*

Eine deutsche Perspektive.....	27
I. Das neue polizei- und sicherheitsrechtliche Instrumentarium zur Bekämpfung des internationalen Terrorismus.....	28
1. Neue Befugnisse zur Datenerhebung.....	30
2. Die Auseinandersetzungen um eine neue Sicherheitsarchitektur.....	34
3. Die Wahrung der Luftsicherheit.....	36
4. Neuorientierung des Zivil- und Katastrophenschutzes.....	37
5. Der Einsatz von Folter gegen Terroristen.....	38
6. Zwischenbemerkung.....	40
II. Zur verfassungsrechtlichen Begrenzung von Maßnahmen gegen den Terrorismus.....	41
1. Die Begrenzung der Wohnraumüberwachung.....	41
2. Die Verfassungswidrigkeit des § 14 Abs. 3 Luftsicherheitsgesetz.....	42
3. Verfassungswidrigkeit der Rasterfahndung.....	44

4. Zwischenbemerkung .....	46
III. Schlussbemerkung .....	47

## 2. Teil

### Die Europäische Menschenrechtskonvention und innerstaatliches Recht

#### *Matthias Ruffert*

Eine deutsche Perspektive.....	51
I. Vom dogmatischen Mauerblümchen zum rechtspolitischen Konfliktherd .....	51
II. Normative Hierarchie, Kohärenz oder Kollision .....	53
1. Der Rang der EMRK zwischen einfachem Gesetz und Verfassungsrecht .....	53
a) Vorgaben der EMRK und rechtsvergleichender Rahmen .....	53
b) Ausgangspunkt in Deutschland .....	54
c) Verfassungsrechtswissenschaftliche Ansätze zur normativen Konstitutionalisierung.....	55
d) Völkerrechtsfreundlichkeit im offenen Verfassungsstaat .....	56
2. Unionsrechtliche Überlagerung .....	59
3. Völkerrechtstheoretische Prämissen und Folgerungen.....	60
III. Institutionelle Koordination, Kooperation oder Konfrontation .....	61
1. Reichweite von Urteilen des EGMR nach der EMRK .....	61
2. EGMR-Urteile in der deutschen Rechtsordnung .....	66
a) Grundsatz .....	66
b) Wirkungen im einzelnen .....	67
aa) Gesetzgebung.....	67
bb) Verwaltung.....	68
cc) Rechtsprechung.....	69
3. Institutionenkonflikt und globaler Konstitutionalisierungsprozess .....	71
a) Institutionelles Konfliktpotential – eine deutsche Sondersituation?....	71
b) Institutionelle Schwächen des EGMR?.....	73
c) Vom internationalen zum supranationalen Grundrechtsschutz?.....	74
IV. Die EMRK im Mehrebenensystem des europäischen Grundrechtsschutzes – Folgen für das innerstaatliche Recht .....	75

#### *Patrick Wachsmann*

Eine französische Perspektive.....	79
I. Die akzeptierte Anwendung der Europäischen Menschenrechtskonvention in ihrer Interpretation durch den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte .....	82
1. Einfluss auf den Gesetzgeber .....	83
a) Aufhebung oder Abänderung der Texte unter dem Einfluss der Konvention.....	83
b) Von der Konvention geforderte Gesetzesinitiativen .....	86
2. Eine Rechtsprechung, die sich den europäischen Entscheidungen anschließt .....	89
a) Die Aufgabe unnützer Widerstände.....	90

b) Die Ausübung einer richterlichen Aufgabe, verstärkt durch die Konvention.....	95
II. Das Fortbestehen dieser Anwendung in einem im wesentlichen nationalen Rahmen .....	101
1. Die Bestätigung des Vorranges der Verfassung .....	101
2. Die häufige Unterbewertung der Rolle der Konvention.....	104
3. Das Fortbestehen von Widerständen in grundlegenden Entscheidungsfragen.....	107

### 3. Teil

#### Zum Begriff der Föderation

##### *Olivier Beaud*

Plädoyer für eine Föderationstheorie.....	115
I. Kritische Bestandsaufnahme der Lehre zum Föderalismus .....	116
II. Neue Überlegungen zum Problem der Föderation und die paradoxe Rückbesinnung auf alte Definitionen.....	121
III. Was bedeutet eine „Theorie“ der Föderation? .....	126
IV. Die Besonderheiten der Föderationstheorie.....	137

##### *Christoph Möllers*

Ein Kommentar zu Olivier Beaud .....	141
I. Thesen .....	141
II. Staat und Nichtstaat .....	142
III. Politik als Grund und Grenze des Vertrags: Folgen begrifflicher Ent-Differenzierung .....	143
IV. Was folgt aus der Verfassungsgeschichte?.....	144
V. Fazit .....	146